



Montageanleitung U-Profil-Gitter UNI und UNI-MID

Diese Montageanleitung gilt nur für U-Profil-Gitter. Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit dem Aufbau der Gitterzäune beginnen.



Erfahrungen mit der selbstständigen Montage einzelner Bauteile

Für die Montage unseres Produktes, empfehlen wir mindestens folgende Kenntnisse und Voraussetzungen einzuhalten:

- Sinnvoll, bzw. nötig = mindestens 2 Personen zum Aufbau
- Der sichere Umgang mit Werkzeugen und/oder Maschinen
- Kenntnisse zum Arbeitsschutz und zur Betriebssicherheit, sowie das Ergreifen von vorbeugenden Maßnahmen gegen Unfallgefahren
- Erfahrungen beim Transport und dem Umgang mit Werkzeugen und/oder schweren, sperrigen Bauteilen.

Sind die oben aufgeführten Qualifikationen nicht gegeben, ist es sicherer einen Fachmann zu Rate zu ziehen. Beauftragen Sie dafür einen fachkundigen Aufbaubetrieb.



Zusätzliche Sicherheitshinweise

Allgemeine vorbeugende Maßnahmen der Arbeitssicherheit. Wir sind sicher Sie schätzen die nötigen Vorsichtsmaßnahmen, je nach Produkt und Bedarf, selbst richtig ein:

- Montage schwerer Bauteile nur auf ausreichend tragfähigem Untergrund und entsprechend der Montageanleitung vornehmen!
- Das Tragen von Sicherheitsschuhen und Schutzhandschuhen!
- Das Tragen von Schutzbrille und Gehörschutz!
- Vorsicht bei spitzen und scharfkantigen Metallteilen!
- Gefahren vorher beurteilen und Schutzmaßnahmen ergreifen.

Sie benötigen für die Montage unseres Produktes eventuell auch Montagehilfen wie Werkzeuge und/oder Maschinen zur Umsetzung. Diese sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Drahtwaren Driller GmbH

Robert-Bunsen-Straße 7d
Industriegebiet Nord
D - 79108 Freiburg im Breisgau

T +49 (0) 761-15 14 76 - 0
F +49 (0) 761-15 14 76 - 299
E verkauf@draht-driller.de

Öffnungszeiten:

MO - FR: 8:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
SA: 8:00 - 12:00 Uhr

Für Nachrichten, außerhalb unserer Öffnungszeiten, steht Ihnen unser Anrufbeantworter zur Verfügung.



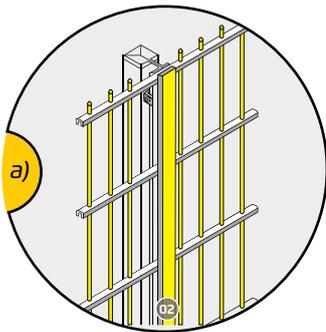
www.draht-driller.de



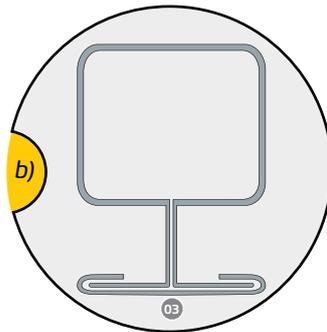
driller

1. Step: Zubehör und Werkzeug

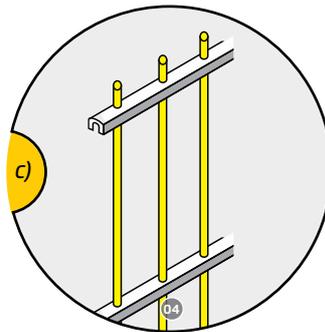
Kontrolle: Bitte überprüfen Sie die gelieferten Waren vor der Montage auf Vollständigkeit!



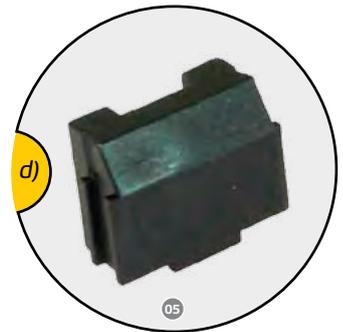
UNI-Profil montiert



UNI-Profil Pfosten



UNI-Gitter



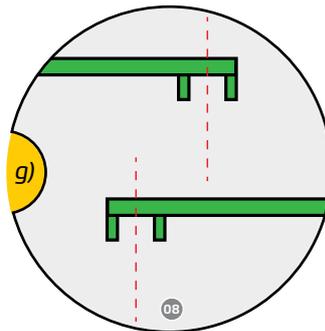
UNI-Klemmkeil



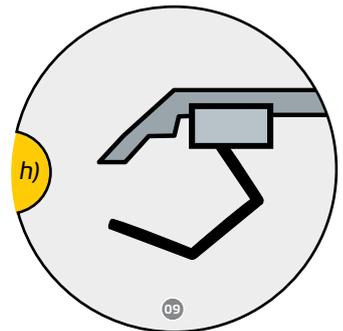
UNI-Sicherungs-U



Eckverbinder

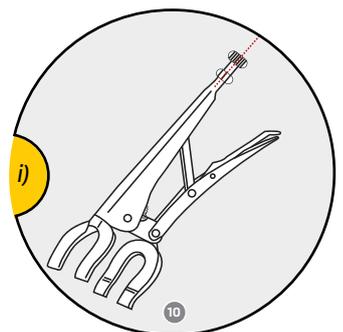


UNI-Pfostenlehre



UNI-Keilzange

Zubehörteile		
a)	UNI-Profil montiert	= Profil-Pfosten mit Gitter montiert
b)	UNI-Profil-Pfosten	= Profilpfosten 70 x 40 mm mit breitem Montageflansch
c)	UNI-Gitter	= Höhe 630 - 2430 mm, Breite 2510 mm
d)	UNI-Klemmkeil	= Kunststoffklemmkeile zur Arretierung der Gitter an den Pfosten
e)	UNI-Sicherungs-U	= U-förmiges Stanzteil mit Schloßschraube M6 x 45
f)	Eckverbinder	= 2-teilig, zur Herstellung von Ecken mit beliebiger Gradzahl
g)	UNI-Pfostenlehre	= Zur exakten Einhaltung der Pfostenabstände
h)	UNI-Keilzange	= Für die rationelle Montage der Klemmkeile
i)	UNI-Feststellzange	= Montagehilfe zur höhengerechten Ausrichtung der Gitter



UNI-Feststellzange



Benötigen Sie Hilfe bei der Montage?
Kontaktieren Sie uns.
Wir helfen Ihnen gerne weiter.

2. Step: Pfosten setzen

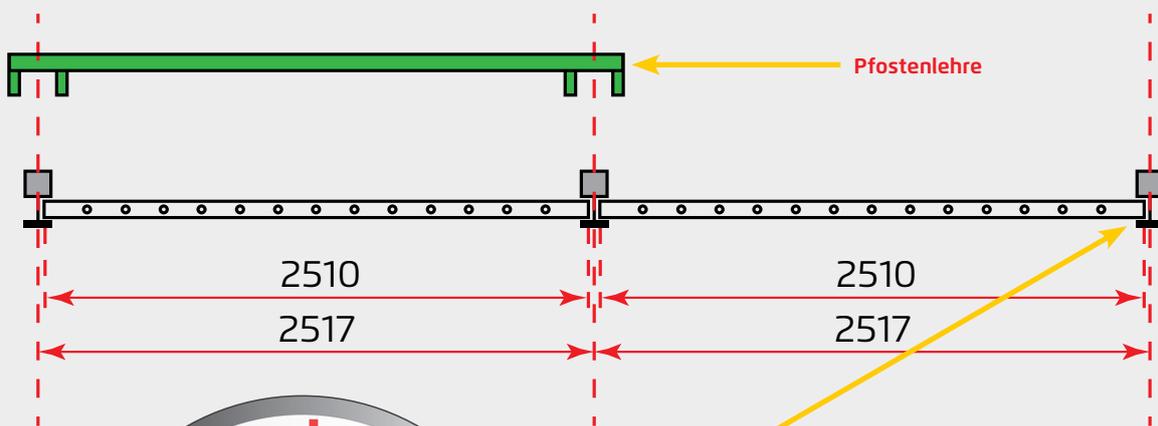
2.1 Lichten Abstand beachten

Die Breite der UNI-Gitter beträgt exakt 2510 mm. Der lichte Pfostenabstand, vom inneren Steg des Montageflansches aus gemessen, muss 2514 mm betragen. Dieser Abstand gilt sowohl in der geraden Fluchrichtung als auch in Radien. Zur Einhaltung der exakten Pfostenabstände ist vorzugsweise die UNI-Pfostenlehre (g) zu verwenden. Der Montageflansch der Pfosten sollte aus Sicherheitsgründen vorzugsweise zur Außenseite des Zaunes weisen. (Abb. 1)

Achtung: An den Ecken braucht kein Eckpfosten gesetzt werden. Eckausbildung siehe Punkt 4!



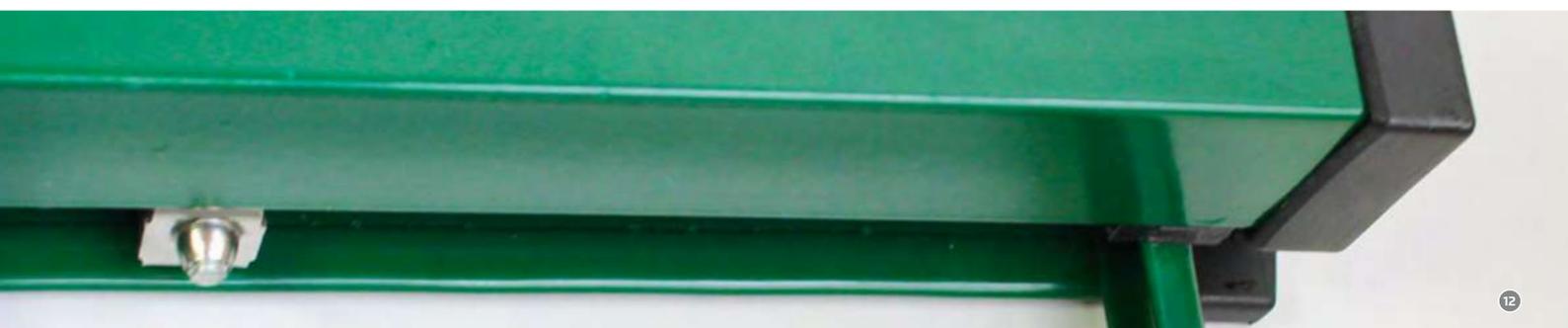
Abb. 1
Auf die Pfostenhöhe achten!



Die Pfostenhöhe ist so zu wählen, dass das oberste U-Profil des UNI-Gitters 5 mm unter der Unterkante der Pfostenkappe endet

11

Bild Nr.: 11-12 © Drahtwaren Driller GmbH



12



U-Profil-Gitter

UNI + UNI MID

driller
www.draht-driller.de

3. Step: Gittermontage



Für die Montage der einzelnen Gittermatten sind 2 Monteure erforderlich.
Um eine rationelle Montage zu leisten sollte folgende Reihenfolge eingehalten werden:

3.1 Zuerst das erste Gitter montieren

Einführen des 1. Gitters in die Montageflansche der UNI-Pfosten. Bei Zaunhöhen bis zu 1 m können die Gitter von oben eingelassen werden. Bei höheren Zäunen sind die UNI-Pfosten in Fluchrichtung elastisch genug, so dass sie auseinander gedrückt und die Gitter von vorn in die Montageflansche eingelassen werden können. Die Rundstäbe der Gittermatten sind außermittig angeordnet und schließen zu einer Seite hin fast glatt ab, so dass ein Übersteigen stark erschwert wird. Die Öffnung des U-Profiles zeigt immer nach unten.

Hinweis: Die fast glatt abschließende Seite muss zur Außenseite hin montiert werden.



3.2 Alle weiteren Gitter und die Arretierung

Das Einführen der weiteren Gitter erfolgt in der gleichen Vorgehensweise wie in Punkt **3.1.** beschrieben. Die Gitter werden in der gewünschten Höhe mittels der UNI-Feststellzange (i) arretiert.

3.3 Setzen der UNI-Klemmkeile

Zuerst werden 3 UNI-Klemmkeile an jedem Ende des Gitters, mittels der UNI-Keilzange (h) montiert. Die Keile werden von hinten hinter das Gitter geklemmt, so dass eine nahezu gerade Zaunflucht entsteht. Falls ausschließlich ein Klemmen von vorne möglich ist, verwenden Sie bitte die UNI-Keilzange (h). Die Klemmkeile werden dabei am U-Profil eingeschoben und mit der zuvor genannten Keilzange angeklemt. Die Konstruktion der Keile ermöglicht ein Ausgleichen von Maßtoleranzen des Materials!

3.4 Es folgen alle weiteren Gitter

Setzen der UNI-Sicherungs-U zur Verbindung der Gitter mit den Pfosten. Mit jeweils zwei Sicherungs-U und einer durch die im Abstand von 200 mm vorgebohrten Löcher des UNI-Pfostens geführten Schraube M6 X 45 werden die beiden nächstliegenden UNI-Gitter mit den UNI-Pfosten verbunden. Bei einem Gitterzaun UNI ab einer Höhe von 1830 mm, ist im unteren Bereich ein weiteres Sicherungs-U zu montieren. Das Anziehen der Muttern erfolgt von Hand. Die vormontierten UNI-Gitter sind nun mit den Pfosten verbunden und die weitere Montage der Gitter erfolgt analog.

3.5 Restliche Klemmkeile setzen

Nach der Vormontage aller Gitter werden die restlichen UNI-Klemmkeile **3.4** gesetzt. Jedes U-Profil erhält einen UNI-Klemmkeil. Die Muttern der UNI-Sicherungs-U sind fest so anzudrehen, dass der 6-Kant abreißt und nur der konische Sicherungsteil der Mutter auf dem Schaft der Schraube verbleibt.

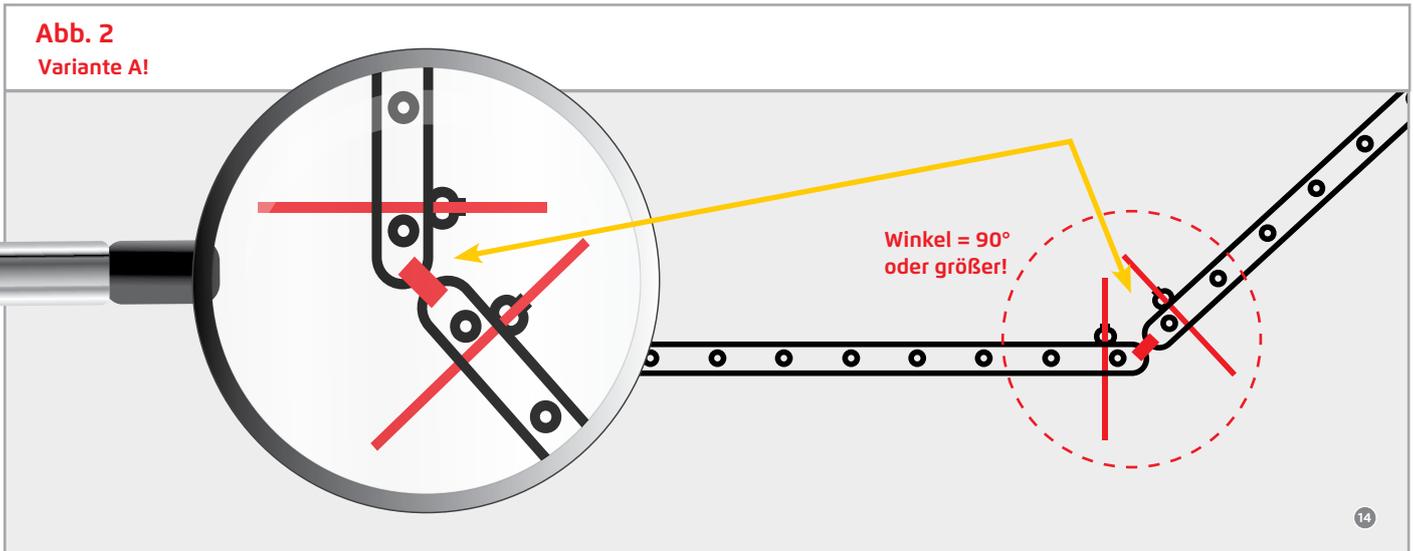


4. Step: Abstufungen und Eckausbildungen

4.1 Abstufungen

Abstufungen werden in jeder beliebigen Höhe innerhalb des Montageflansches vorgenommen.

Abb. 2
Variante A!



4.2 Eckausbildungen

Bei den Zaunanlagen UNI und UNI-MID können die Eckausbildungen in drei unterschiedlichen Varianten realisiert werden:

Variante A ist die Verbindung von zwei Gitterenden durch Eckverbinder (e). (Abb. 2)

Variante B durch spezielle variable Eckausbildungen 2-seitig, welche aus zwei verbundenen U-Schienen besteht, die in der entsprechenden Zaunhöhe und Zaunfarbe geliefert werden. Diese können über Eck im gewünschten Winkel montiert werden. Bitte beachten Sie, dass wir bei den Varianten A und B einen maximalen Pfostenabstand (Ecke bis Pfosten) von 1500 mm empfehlen. (Abb. 3)

Bei **Variante C** können Ecken durch das Setzen eines Pfostens mit zusätzlicher variabler 1-seitiger Eckausbildung realisiert werden. Hierzu wird an den Pfosten eine variable U-Schiene im entsprechenden Farbton und der Zaunhöhe befestigt, in welcher die Gittermatte UNI oder UNI-MID befestigt wird. (Abb. 4)

Abb. 3
Variante B!

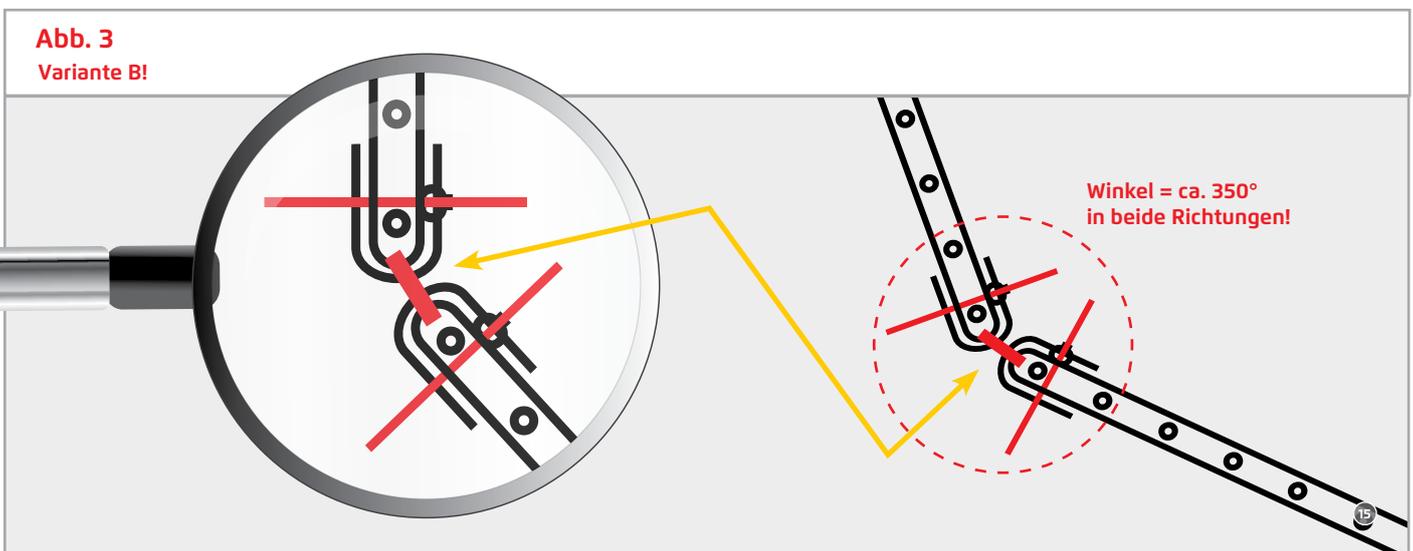
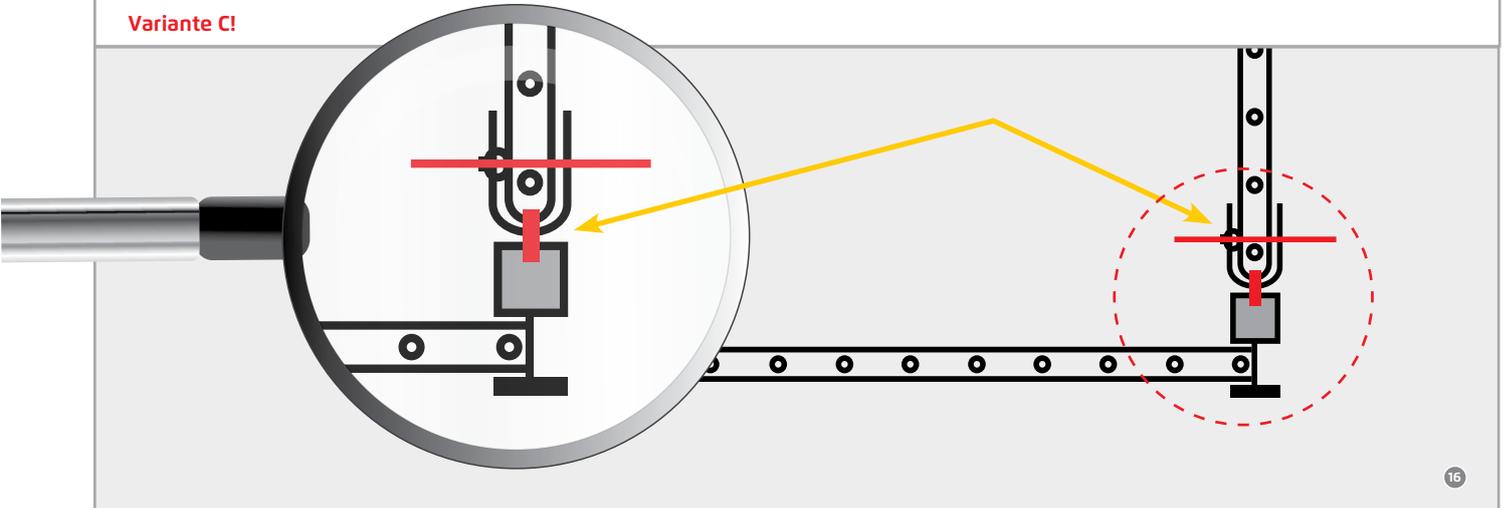


Abb. 4
Variante C!

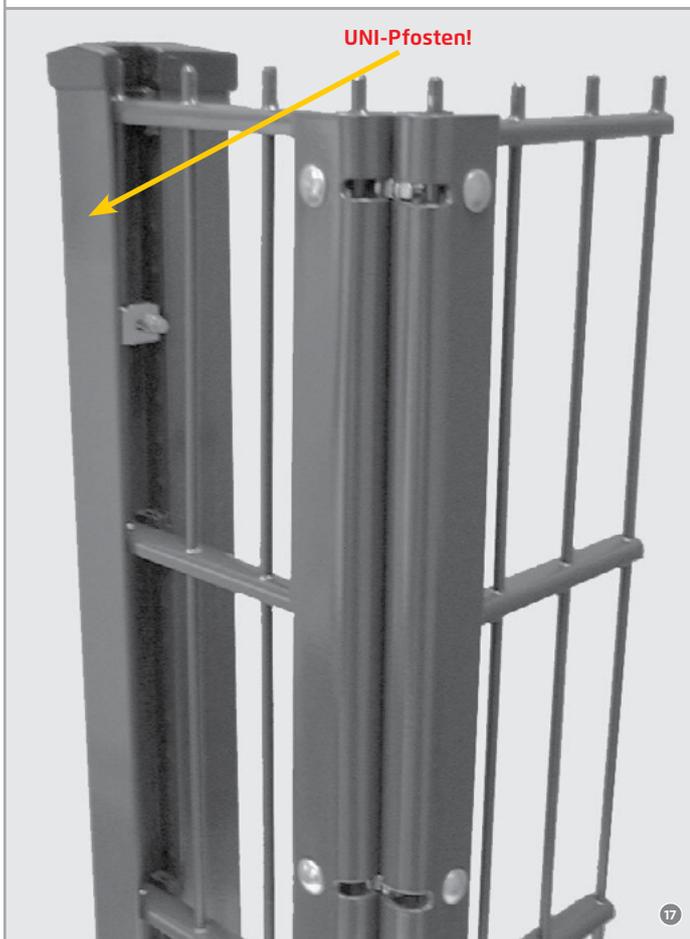


16

4.3 Passgenaue Bohrungen

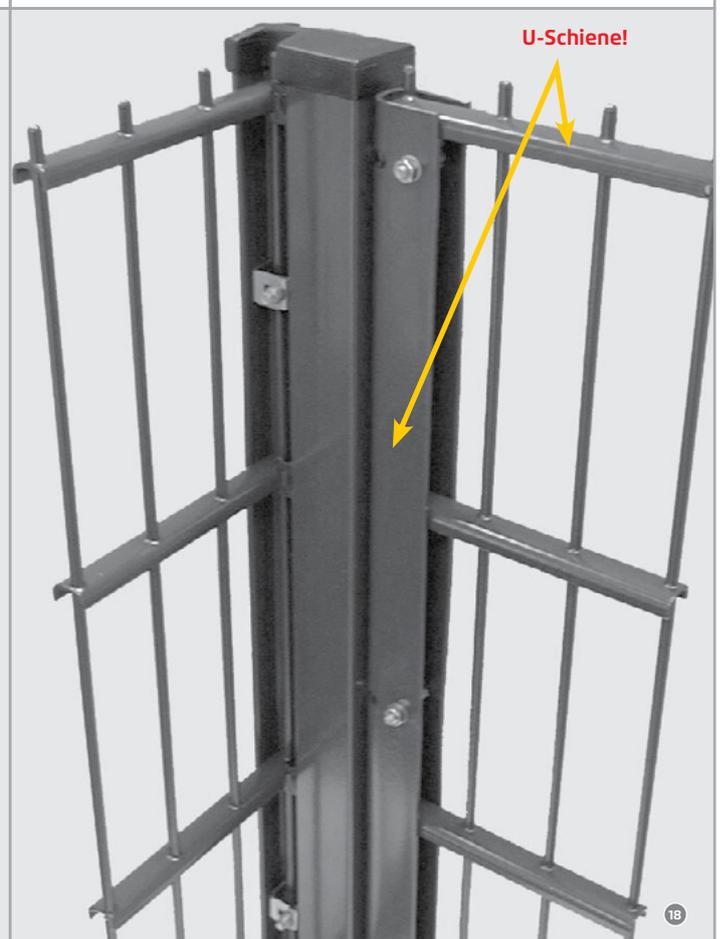
Mit Hilfe passgenauer Bohrungen werden die senkrecht verlaufenden Rundstäbe der Zaunkonstruktion durch die U-Schiene geführt und dabei an jedem Durchstoßpunkt miteinander verschraubt. **(Abb. 5 + 6)**

Abb. 5
Variante B!



17

Abb. 6
Variante C!



18

5. Step: Korrosionsschutz und Abdeckkappe

5.1 Beschichtung ausbessern

Alle Beschädigungen der Verzinkung sind mit z.B. Zinkspray nachzuarbeiten. Das ist ganz besonders wichtig, wenn Passgitter zugeschnitten werden müssen. Bei beschichteten Gittern ist die Beschichtung zusätzlich mit Kunststofflack dauerhaft auszubessern. (Abb. 7)

Abb. 7
Lackfehler oder Beschädigungen ausbessern!



Abb. 8
Pfostenkappe als Abschluss aufstecken!



5.2 Abdeckkappe aufsetzen

Die Abdeckkappe schützt den Pfosten vor eindringendem Wasser und verhindert Korrosion von innen. Sie wird als Abschluss auf den Pfosten aufgesetzt, wenn alle anderen Arbeiten beendet sind. (Abb. 8)

5.3 Oberer Abschluss

Einfriedungen für Schulen und Kindergärten dürfen bis zu einer Höhe von 2 m keine Spitzen, Stacheldrähte oder vorspringende scharfe Kanten haben und müssen mindestens 1 m hoch sein. (Gemäß der Richtlinie des Gemeindeunfall-Versicherungsverbandes). Die oberen Rundstäbe schließen bis 1630 mm immer oben glatt ab, darüber können sie circa 15 mm überstehen oder zusätzlich bleistiftartig angespitzt sein.



